

# Inklusion in der realen Welt

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 15. Februar 2017 07:20

## Zitat von Mikael

Nein, kgf, es geht hier nicht um spezielle Angebote für Kinder, sondern um die Frage, ob man Konzertbesuchern zumuten darf, dass (geistig) Behinderte in ganz regulären Konzerten anwesend sein dürfen oder nicht.

Wer das ablehnt, spricht sich gegen Inklusion aus. Und zu der hat sich Deutschland völkerrechtlich verpflichtet, wie wir alle wissen.

Aber das lässt sich ja dann unendlich weiterspinnen. Wieso hat denn dann ein Behinderter nicht das Recht als Filialleiter der Deutschen Bank zu arbeiten??? Wieso darf der Behinderte nicht in der Fußballnationalmannschaft spielen??? (Ich übrigens auch nicht ;-)) Wieso bekommt der Behinderte nicht sein Abiturzeugnis??? Wieso darf er nicht Maschinenbau studieren??? Wieso darf der Behinderte keine Kreditverträge schließen???

Das lässt sich unendlich fortführen. Was du vergessen hat, Mikael, ist, dass es nicht um behindert oder nicht behindert geht und um das Recht, dass JEDER an ALLEM teilhaben darf, sondern, dass für bestimmte Dinge eben bestimmte Anforderungen erfüllt werden müssen, wer die nicht erfüllt, kann da nicht teilnehmen. Das gilt auch für alle anderen nicht behinderten Menschen. Ich selbst darf auch nicht an allem teilhaben, wo ich gerne möchte. That's life.